

// Kongress der Bundeskoordination Internationalismus // BUKO32 //

// Under Construction // Transformationen in Zeiten der Krise

21.-24. Mai 2009 in Lüneburg // www.buko.info //

// Presseinformation – Themenpanel Bildung //

„Education is not for Sale“ – ein Slogan, der vor einigen Jahren auf keinem Studidemo-Transparent und keinem Uni-Streikflugblatt fehlen durfte. Und auch wenn die Streik- und Demonstrationswellen hierzulande momentan nicht mehr so hoch schlagen, ist der rasante Ausverkauf von Bildung weiterhin der zentrale Punkt der Kritik an der herrschenden Bildungspolitik und zwar international.

Ob in Italien SchülerInnen, Studierende und LehrerInnen gegen die massiven Sparpläne Berlusconis und Pläne zur rassistischen Ausgrenzung von Kindern protestieren, in Griechenland Studierende gegen die Einführung von Studiengebühren auf die Barrikaden gehen oder in Chile SchülerInnen und Studierende gegen die Bildungsreform Protest organisieren: Gegen Privatisierung und soziale Selektion – freier Bildungszugang für alle, lautet der Tenor der Forderungen.

Bildung für alle – was heißt das eigentlich in Zeiten zunehmender Ökonomisierung? Auf dem BUKO32-Kongress, der vom 21.-24. Mai an der Universität Lüneburg stattfindet, wollen wir dieser Frage nachgehen und uns kritisch mit den weltweiten Veränderungen der Bildungssysteme auseinandersetzen. Dabei geht es uns darum, internationalistische und emanzipative Perspektiven auf Bildung sichtbar zu machen und Konzepte jenseits von nationalen Standort- und Verwertungslogiken zu diskutieren.

Folgende Workshops sind im Bildungsbereich bisher geplant:

// „Autonome Bildungsprojekte in Chiapas“, Luz Kerkeling (Zwischenzeit e.V.) // „Die Alternativpädagogik der Glockseeschule Hannover“, Bärbel Janssen (Lehrerin Glockseeschule) // „Sinn und Unsinn des Bildungstreiks“, GEWstudies Hamburg, Avanti // „Expansives Lernen“ Enno Janssen (GEW) // „Mediendarstellung des Ruanda-Konfliktes“, Marie Luise Gutberlet (Peripherie-Autorin) // „Früh übt sich: Die Bundeswehr an Schulen und Universitäten“, Jonna Schürkes (IMI) // „Angewandte Kunstkritik“, Michel Chevalier (targetautonopop.org) // „Reading Leuphana.de“, (archiv.glizz.net) // „Perspektiven migrantischer Jugendlicher in Griechenland“, Marily Stroux (Fotografin) // „Die weiße Wand der Universität“, Jole Wilcke (pöpp68, NGBK Berlin) // „Politische Bildung und Emanzipation“, Janne Mende/Stefan Müller (reflect!) // „Warum ist der Bologna-Prozess gescheitert?“ Torsten Bultmann (BdWi) // „Educación Popular“, Ulrich Goedeking (angefr.) // „Friedenspädagogische Bildungsprogramme“, Horst Bethge (PädagogInnen für den Frieden, PPF) // „Brigadearbeit in Nicaragua zwischen Solidaritätsarbeit und Erwachsenenarbeit“, Andrés Schmidt (Oekumenisches Büro, München)

Für Nachfragen zum Themenbereich Bildung stehen wir gerne zur Verfügung:

Kontakt: pr@asta-lueneburg.de, Tel.: (04131/677-1510)

Für generelle Nachfragen zur BUKO und zum Kongress: mail@buko.info, Tel.: 040/ 393 156
